

NEU SIEDL NEWS

Das Magazin für alle
Freunde der Volkspartei.

Ausgabe 01 | April 2022

FROHE
OSTERN!



PROJEKTE IN PLANUNG

Für Hallenbad und Tennishalle gibt es endlich Konzepte. Leider noch kein STEP Gesamtkonzept für die Stadt

Seite 6

NEUSIEDL IM HINTERTREFFEN?

Nach dem Krankenhaus soll nun auch ein „House of Wines“ nach Gols. Wir vermissen den Einsatz für unsere Stadt!

Seite 3



Grüß Gott!

Eingangs möchte ich mich, in meiner Funktion als Umweltgemeinderat für die zahlreiche Teilnahme an der heurigen Flurreinigungsaktion, aber auch bei den Weinbauern bzw. dem Bauernbund für das Bereitstellen der Traktoren, bedanken.

Auch in Sachen Müllproblem am bzw. im Ortsgebiet „Prädium“ kommt plötzlich, nach mehrmaliger Aufforderung an die Gemeindeverantwortlichen (Bürgermeisterin und Obfrau Umweltausschuss), Bewegung in die Sache. Vielleicht auch aufgrund des von den „Grünen“ eingebrachten Antrags „Erstellung eines Müllmanagementkonzeptes der Stadtgemeinde“ in der Gemeinderatssitzung vom März oder aber wegen der heuer stattfindenden Gemeinderatswahl im Oktober, wurde diese Problem auch in der letzten Umweltausschusssitzung angesprochen.

Ich hoffe, dass damit in Zukunft ein effizienteres und punktuelleres Arbeiten innerhalb des Gemeinderates stattfindet und somit für ein schönes, moderneres, attraktives und interessantes Neusiedl am See gesorgt werden kann.

Mit (umwelt-) freundlichen Grüßen

Ihr Christian Dachs
Gemeinderat
Neusiedler Volkspartei

Sauerbrunnberg

SPÖ will Umwidmung in Bauland?

Still und leise will die SPÖ die bewaldete Böschung am Sauerbrunnberg in Bauland umwidmen - ohne Information der Anrainer, ohne Veröffentlichung in der Zeitung, ohne Ankündigung auf der Homepage, ohne Verständigung der Stadt- und Gemeinderäte. Nur durch einen Zufall haben wir die Ankündigung entdeckt und konnten die Anrainer gerade noch rechtzeitig, 3 Tage vor Ablauf der öffentlichen Auflagefrist, von dem geplanten Vorhaben verständigen.

Abhang ist für eine Bebauung nicht geeignet

Bei der Umwidmungsfläche handelt es sich um das ehemalige Abbaugelände der Ziegelfabrik. Nach der Schließung des Ziegelofens in den

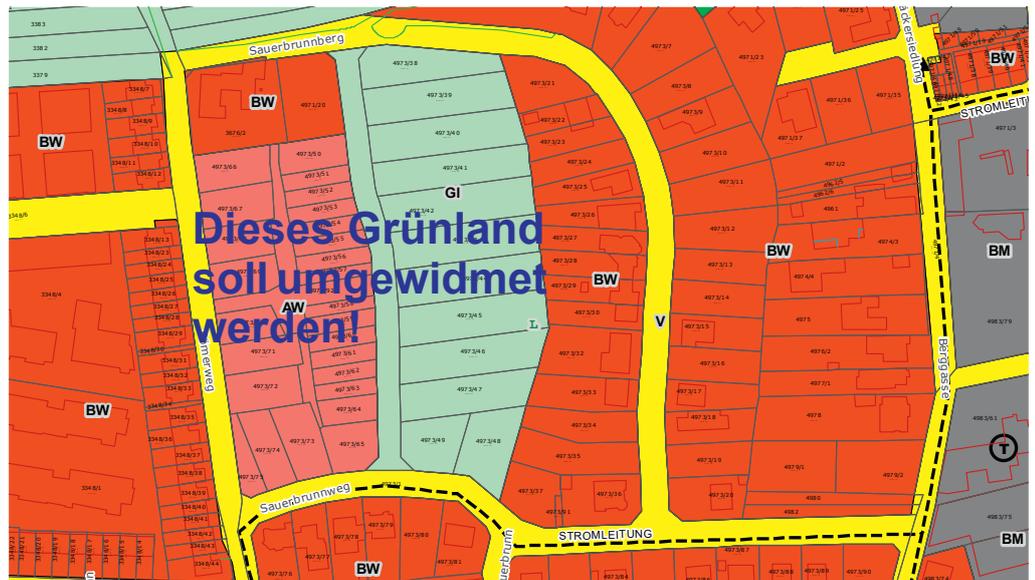
die Böschung 2017 vom Gemeinderat einstimmig von Bauland in Grünland rückgewidmet.

SPÖ will Bauland widmen

Durch die neuerliche Umwidmung in Bauland geht die SPÖ ein großes Risiko ein. Sie stellt das Interesse eines einzelnen Grundeigentümers vor die Interessen der Stadtgemeinde und der Allgemeinheit. Wir fragen uns, was da sonst noch alles dahintersteckt?

ÖVP will Naherholungsgebiet

Im gesamten Baugebiet Sauerbrunn mit den dicht verbauten Siedlungen am Keltenweg und den mehr als 1000 Bewohnern fehlt ein großer



1970er Jahren wurden die Lehmgruben und der Teich mit Bauschutt und allerlei Baustellenabfällen verfüllt. Laut geologischem Gutachten ist der Untergrund zur Bebauung nicht geeignet.

Haus abgerutscht – Böschung in Grünland rückgewidmet

Im Jahr 1995 kam es bereits zu massiven Setzungen an einem Wohngebäude am Rand des Widmungsgebietes. Das Haus musste abgerissen werden. Die Gemeinde wurde damals zu Schadenersatzzahlungen verurteilt, da sie für diesen Hang keine Baubewilligung hätte geben dürfen. Nach Erlassen einer Bausperre wurde

Park. Wir wollen diese „wilde“ Böschung am Sauerbrunnberg zu einem Naherholungsgebiet weiterentwickeln – mit Spazierwegen und Aussichtsbänken und einem großen Abenteuerspielplatz für die Kinder.

Entscheidung fällt in der nächsten Gemeinderatssitzung

Die Umwidmung von Grünland in Bauland wird von der ÖVP entschieden abgelehnt und wir haben auch offiziell Einspruch erhoben. Die Entscheidung wird in der nächsten Gemeinderatssitzung fallen.



**Liebe Neusiedlerinnen!
Liebe Neusiedler!**



Wir haben uns alle so auf das Frühjahr, auf das Abflauen der Corona-Pandemie und auf einen unbeschwerten Sommer gefreut und auf einmal überfällt Russland die Ukraine und trägt den Krieg mitten nach Europa.

Der Krieg hat uns drastisch vor Augen geführt, wie verletzlich unser westliches Lebenssystem ist. Als Gemeinde müssen wir hier die richtigen Weichen stellen. Alternative Energieerzeugung ist wichtig, aber es ist der falsche Weg, unter dem Deckmantel des Klimaschutzes unsere Äcker mit Photovoltaikanlagen zuzupflastern. Wir brauchen diese Flächen zur Nahrungsmittelproduktion. Photovoltaik gehört auf die Dächer! Auf Wohnhausanlagen, Supermärkten, Lagerhallen und Parkplätzen gibt es Platz in Hülle und Fülle.

Statt auf der grünen Wiese müssen wir in Zukunft verstärkt im Zentrum bauen. Das Stadtzentrum kann nur überleben, wenn wir es attraktiver gestalten. Mehr Wohnungen und Büros im Zentrum bedeuten auch mehr Menschen, die sich in der Stadt bewegen. Mehr Menschen im Zentrum bedeuten auch mehr Kunden in den Geschäften und Lokalen. So sichern wir die Zukunft unserer Innenstadt.

Dafür setze ich mich ein und in diesem Sinne wünsche ich Ihnen schöne Osterfeiertage mit regionalen Produkten und Geschenken aus unserer Stadt

**Ihr Vizebürgermeister
Thomas Halbritter**

Nächster Tiefschlag für Neusiedl

Nach Krankenhaus auch House of Wines in Gols geplant

Nach dem Krankenhaus, dem Test- und Impfzentrum und dem Wundpflegezentrum plant die Landesregierung jetzt die Errichtung eines „House of Wines“ in Gols. Dieses soll Wein und Kulinarik miteinander verbinden und steht somit in direkter Konkurrenz zum Neusiedler Weinwerk und dem angeschlossenen Lokal „Zum Echten Leben“

Originalton Herbert Oschep, Büroleiter des SPÖ-Landeshauptmanns im BVZ-Interview vom 1.2.2022: „Wir wollen keine verstaubten Museen machen, sondern zum einen eine Weinerlebniswelt schaffen und zum anderen dort auch

Kulinarik in der Art eines modernen Wirtshauses anbieten, wo wir die Gäste touristisch verwöhnen können.“

Genau das, was bisher schon im Neusiedler Weinwerk passiert ist. Doch anstatt bestehende Strukturen zu stärken und auszubauen, gefällt sich der Landeshauptmann im Zerschlagen bewährter Konzepte. Statt das Weinwerk in Neusiedl am See zu fördern, will er in Gols etwas Eigenes schaffen. Sein Ziel scheint zu sein, im Burgenland alles unter seine Kontrolle zu bringen – von der Gesundheit, über das Wohnen bis zum Tourismus.



Tagesbetreuung im Caritasheim

Schließung mit Ende März ausgesetzt

Der Betrieb der Tagesbetreuung im Caritas-Heim sollte mit Ende März geschlossen werden. Aufgrund von Corona war der Besuch stark zurückgegangen und die finanziellen Möglichkeiten der Caritas erschöpft. Damit wäre für viele ältere Neusiedlerinnen und Neusiedler die Möglichkeit einer täglichen Betreuung in ihrem gewohnten Lebensumfeld weggefallen.

Fortbestand zumindest bis Juni gesichert
Durch den Aufschrei der betroffenen Angehörigen und den Druck der Medien und der Öffentlichkeit, die von der ÖVP mobilisiert wurde, konnte der Fortbestand zumindest bis Ende Juni gesichert werden. Eine langfristige Lösung steht allerdings noch immer aus.

Tagesbetreuung wird benötigt
Als Gemeinde haben wir eine soziale Verantwortung unseren Bürgern gegenüber. Genauso selbstverständlich wie wir den Betrieb von Kindergärten und Schulen sicherstellen, genauso selbstverständlich sind wir auch für die Unterstützung unserer betreuungsbedürftigen Seniorinnen und Senioren verantwortlich. Eine qualitätsvolle Tagesbetreuung wird in dieser Stadt dringend gebraucht und darf nicht geschlossen werden bzw. abwandern. Da ist parteipolitisches Handeln fehl am Platz, da haben die Interessen unserer Bezirkshauptstadt und ihrer Bürger absoluten Vorrang.

Im Einsatz für die Bienen Blühende Wiese zur Aussaat vorbereitet

Die bunte Wiese, die wir voriges Jahr in der Grünfläche zwischen den Reihenhausanlagen am Pappelweg und der Quellengasse angelegt haben, wurde von uns gemäht und für die neue Saat bereitgemacht. Wenn es wärmer wird, bringen wir wieder das neue Saatgut ein. Damit sich auch heuer im Sommer die Bienen und die Bewohner an der Blumenpracht erfreuen können.



Saisonstart für den Bauernmarkt Regionale Produkte für unsere Stadt!

Ab jetzt gibt's wieder jeden Freitag frisches Gemüse, Käse, Fleisch und Brot von den Direktvermarktern aus unserem Bezirk. Die Gemeindevertreter waren beim Saisonstart mit dabei.

Flurreinigung 2022 Danke fürs Mitmachen!

Viele freiwillige Helfer, die Firmlingsgruppen, Sportvereine und Feuerwehr, die Bauern mit ihren Traktoren und die Arbeiter des Bauhofs halfen auch heuer wieder zusammen um das Neusiedler Gemeindegebiet von Müll zu befreien. Danke an alle Mitwirkenden für ihren Einsatz!



Der neue Wein ist da Der neue Wein ist da

Mittels Juryentscheid wurde der neue Stadtwein ausgewählt. Wir gratulieren den beiden Siegern Weingut Hess und Weingut Fischbach

Atelier für Mode und Design

Feiert 25 Jahre

Wir gratulieren unserer burgenländischen Modemacherin und ÖVP-Gemeinderätin Judith Frank zu ihrem 25-jährigen Betriebsjubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg!



10 Jahre Weinbar LARGO

Feiert 10 Jahre

Die beliebte Wein- und Cocktailbar in der Oberen Hauptstraße ist ein Fixpunkt im Neusiedler Nachtleben. Alles Gute Bianca Hartmann zu Deinem 10-jährigen Betriebsjubiläum!



Tandlerei

Feiert ersten Geburtstag

Vor einem Jahr hat die „Tandlerei“ am Hauptplatz ihre Tore geöffnet. Das Sozialprojekt der Koryphäen unter der Leitung von Eva Steindl und Sigi Promintzer feierte nun Geburtstag. Hier wird Gebrauchtes überholt und wieder einer Nutzung zugeführt - Gut für die Umwelt und gut für das Geldbörse!



Autofrühling

Neusiedler Autohäuser feiern

Die Neusiedler Autohäuser präsentieren ihre Modellneuheiten 2022. Wir besuchen alle teilnehmenden Betriebe und überzeugten uns vom attraktiven Angebot.



Neuer Kindergarten in Zielgeraden

Rohbau fertig, Innenausbau beginnt

Nach Einbau der Fenster kann jetzt mit dem Innenausbau begonnen werden. In der Woche vor Ostern wurde der Estrich eingebracht und gleichzeitig mit der Herstellung der Außenfassade begonnen. Auch im Garten wurde bereits mit der Geländemodellierung begonnen.

Eva Leopold zur neuen Kindergartenleiterin bestellt



Die Kindergartenpädagogin Eva Leopold, BEd hat sich in einer internen Ausschreibung für die Leitung beworben und wurde in der Gemeinderatssitzung am 28. März einstimmig zur Kindergartenleiterin bestellt. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen viel Freude im neuen Kindergarten!



Hilfe für die Flüchtlinge aus der Ukraine

Organisation durch die röm.kath. Pfarre

Seit fast 2 Monaten tobt schon der Krieg in der Ukraine und bringt unermessliches Leid über die Bevölkerung. Millionen Menschen mussten bereits ihre Heimat verlassen. Einige Familien haben auch in Neusiedl am See Zuflucht gefunden. Diese konnten alle in privaten Wohnungen untergebracht werden. Dank der Großzügigkeit und des Engagements von vielen Privatpersonen, stellvertretend für alle sei hier Hans-Martin Nagelreiter erwähnt, und Dank der Organisation durch die röm.kath. Pfarre, allen voran Christiane Hess, wurde die Flüchtlingskrise bisher gut gemeistert.

Wohnungen im alten Feuerwehrhaus stehen leer

Jetzt ist es aber auch an der Zeit, dass die Stadtgemeinde ein Zeichen der Solidarität setzt. Im alten Feuerwehrhaus gibt es im Obergeschoss zwei Wohnungen, die momentan leer stehen. Die Fenster sind undicht und die Räume etwas verwahrlost. Mit Hilfe der Gemeindearbeiter könnten diese beiden Wohnungen relativ rasch adaptiert und zwei Flüchtlingsfamilien zur Verfügung gestellt werden.

Wir haben in der letzten Gemeinderatssitzung bereits diesen Vorschlag gemacht und hoffen jetzt auf ein Zeichen der Solidarität der Stadtgemeinde mit den Flüchtlingen aus der Ukraine.



Raiffeisen



Hallenbad wird saniert und ausgebaut

Grundsatzbeschlüsse für Hallenbad und Hotel einstimmig gefasst

Am 3. Februar haben alle vier im Gemeinderat vertretenen Parteien einen Grundsatzbeschluss für die Sanierung des Hallenbades gefasst. Damit ist der Bestand des Bades auch für die Zukunft gesichert. „Unser gemeinsames Ziel ist es, das Hallenbad so schnell wie möglich zu sanieren und wieder aufzusperren!“ so Vizebgm. Thomas Halbritter vor dem Gemeinderat.

Land investiert in den Standort

Das Land hat sich nach 45 Jahren endlich zum Neusiedler Hallenbad bekannt und wird in den nächsten Jahren 26 Millionen Euro in den Standort investieren. Die Stadt räumt im Gegenzug dafür dem Land um den symbolischen Betrag von 1 Euro für 49 Jahre das Nutzungsrecht für das Grundstück ein und unterstützt 20 Jahre lang den Hallenbadbetrieb mit € 300.000,- pro Jahr.

Gleichberechtigte Partner

Wie Vizebgm. Thomas Halbritter betont, haben sich hier zwei gleichberechtigte Partner gefunden. Die Stadt bringt das 52.000 m² große Grundstück im Wert von 26 Millionen Euro ein, das Land saniert und erweitert das Hallenbad und errichtet ein 3*Hotel und bringt ebenfalls 26 Millionen Euro an Investitionsvolumen ein.



Viele offene Punkte im Baurechtsvertrag

Der vom Land vorgelegte Baurechtsvertrag konnte in der Gemeinderatssitzung allerdings nicht beschlossen werden, da grundlegende Inhalte fehlten. Auch die Frage, was Bund und Gemeinden zum Hallenbad dazuzahlen, konnte nicht beantwortet werden.

Diese offenen Punkte sollten eigentlich in den darauffolgenden Wochen ausverhandelt und im Gemeinderat beschlossen werden. Da hat sich leider in den letzten 2 Monaten nicht viel getan. Auch Baupläne gibt es noch keine. Da muss jetzt aufs Tempo gedrückt werden, denn sonst geht sich der versprochene Baubeginn nicht mehr aus.

Studie für Neubau der Tennishalle vorgestellt

PEB berichtet im Gemeinderat

Vor einem Jahr, im Mai 2021, wurde im Gemeinderat der Grundsatzbeschluss zum Bau einer neuen Tennishalle gefasst. Alle im Gemeinderat vertretenen Parteien stimmten damals dafür, dass die PEB, die neue Projektentwicklungsgesellschaft des Landes, mit der Planung beauftragt wird. Dem Beschluss gingen jahrelange Diskussionen voraus.

Schon 2019 hat die ÖVP im Gemeinderat den Antrag auf Bau einer neuen Tennishalle gestellt. Damals wurde der Antrag von SPÖ, FPÖ und GRÜNEN noch vehement abgelehnt. Jetzt war es endlich so weit, ein Jahr nach Beauftragung wurden in der Gemeinderatssitzung am 28. März endlich die ersten Entwürfe vorgelegt. Laut der Frau Bürgermeisterin soll die Tennishalle noch heuer gebaut werden. Eine Kostenschätzung wagt bei den derzeitigen Entwicklungen aber



Fotomontage Tennishalle, Quelle PEB

niemand abzugeben.

Traurig, aber so ist das leider im Leben: Wer 3 Jahre zu spät startet, der muss den Preis dafür zahlen ...

ÖVP-Vizebgm. Kurt Moispöckner feiert seinen 90er

Unser langjähriger ÖVP-Stadtparteiobmann Kurt Moispöckner feierte am 12.3.2022 seinen 90-ten Geburtstag. Er gehörte 35 Jahre lang dem Neusiedler Gemeinderat an, davon unglaubliche 25 Jahre als Vizebürgermeister. Als Kommunalpolitiker war rund um die Uhr im Einsatz für seine Bürger - geradlinig, ehrlich, ein Mann mit Handschlagqualität. Wir wünschen ihm zum Geburtstag alles Gute und noch viel Gesundheit.



ARCHITEKTEN HALBRITTER & HILLERBRAND ZT GMBH

1040 WIEN | RECHTE WIENZEILE 29/7 TEL: +43/1/526 85 37, FAX: DW 20
7100 NEUSIEDL AM SEE | UNT. HAUPTSTR. 5 E-MAIL: ARCHITEKTEN@H2ARCH.AT

PLANUNG | INNENRAUMGESTALTUNG | BAULEITUNG



Öffentlicher Notar
Mag. Thomas Holler

7100 Neusiedl am See · Kalvarienbergstraße 3 · Telefon 02167/2517

KLAR KURS
www.klarkurs.at

Bereit für die Zukunft?
Digitale und beleglose Steuerberatung

Verwalten Sie Ihren Erfolg online
Kein kompliziertes Ordnen oder Kopieren mehr

DIGITALISIERUNGSEXPERTEN
DIGITALER VORREITER
IM BÜRGERLAND

klarkurs steuerberatung gmbh | Peter-Floridan-Gasse 4 | 7100 Neusiedl am See | www.klarkurs.at

JUDITH
FRANK
UNGER



Mode nach Maß
Fertige Einzelstücke

A-7100, Neusiedl am See, Untere Hauptstraße 108
Tel+Fax 02167/21234 e-mail: judith.frank@utanet.at
Mi, Do, Fr 9-16 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Frisiersalon
Parfumerie
Schminkberatung
Pflegerberatung

Neue Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.30 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 14.00 Uhr
Neusiedl am See Untere Hauptstraße 52
Tel. 02167/2346

HITZINGER

hagebau KOLAR
DAS andere BAUGESCHÄFT

7100 NEUSIEDL/SEE • Untere Hauptstraße 79 • Tel. 02167 / 26 98 • Fax DW 22
www.kolar.co.at • e-mail: info@kolar.co.at

KFZ-KIZILIRMAK
Service & Reparatur aller Marken

Kurzes Hirschfeld 33 | 7100 Neusiedl am See
Tel. +43 (0) 699 198 427 06 | Tel. +43 (0) 699 198 811 09

kbayram84@msn.com

NEUSIEDL NEWS

Das Magazin für alle Freunde der Volkspartei.

IMPRESSUM: Erscheinungsort und Verlagspostamt: 7100 Neusiedl am See
Medieninhaber und Herausgeber: ÖVP-Stadtparteileitung, 7100 Neusiedl am See,
Hauptplatz 36 | Hersteller: Horvath Druck, Neusiedl am See